

Was in diesem Museum zu sehen ist
Hinweis auf BM

Was ist eigentlich der Sinn eines Museums?

Sonderausstellung: alte Fotos

- wie hat das Dorf früher ausgesehen?
- wie haben die Menschen gelebt?
- womit haben sie ihr Geld verdient, d.h. was haben sie gearbeitet?
- wie sah der Alltag aus?
- Welche Feste hat man gefeiert und wie haben sie sie gefeiert?

Fotos: zeigen vor allem die bauliche Entwicklung.

3 verschiedene Zeiten

- Erkennt wo der Ort, an welchem die Fotos gemacht wurden? Karte
- Welche Unterschiede könnte man feststellen? Nennen: beschreiben

~~Wichtig~~ Welche technischen Eigenschaften sind heute selbstverständlich?

ganz wichtige Veränderungen

- Dorfball = waschhaus
- Brunnen
- Tram = Abwader
- Hochhaus 1. Bank (Kreis)
- Basler Tor Industrie

Allgemeine Fragen

- wie wird Geschichte überliefert?
- mündlich, schriftlich, fotografisch
- Objektiv → wer erzählt wenn
fiktiv: es wurde nicht
erzählt
- wer fragt seine Eltern oder Großeltern?
wer weiß wie alt die Eltern / Großeltern
sind?
was haben die Großeltern gemacht?
Haben sie etwas vom 2. Weltkrieg erzählt?

Traum

Bauern dagegen wegen Fuhw weiten u. Vork
Geschäftsleute u. Wirte waren für das Traum
"Schächeli" wäre besser angekommen.

1920 fährt das Traum bis Furttenz
1921 " " " " Prätteln

Fahrt nach Grenzau (Lykeau)

Dorfende

zunächst ohne Seitenmauern
Überschwehmungen
dann Seitenmauern

Muschelien zu überdecken u. das Traum
darauf fahren zu lassen

1904 Kanalisation der Badgasse

Wasser Versorgung

vor 100 Jahren! Schulfrausebad errichtet
im Breiteschulhaus
"Schulbad"

WC - Pumpsklo

Sturm

1.12.1905 Station elektr. Beleuchtung
auch im Dorf immer verbreitet.
Drähte vom N-Turm der Ringmauer,
el. betriebene Dreschmaschine des Landwirtsch.
Verens

Reidorf 1900-1921 150 Häuser